

6. gemeinsame Sitzung des Sportausschusses und des Sportstättenbeirates der
Stadt Speyer am 06.09.2011

Niederschrift des Tagesordnungspunktes Nr. 1

Gegenstand: Bericht des Stadtsportverbandes

Der Vorsitzende des Stadtsportverbandes, Herr Sprau, stellt das neue Projekt „Pro Beruf – Pro Studium“ vor – eine Kooperation zur Berufsorientierung, die vom Judo-Sportverein, der RS+ und IGS Georg-Friedrich-Kolb sowie dem FC Speyer 09 getragen wird. Die Institutionen nutzen ihre besonderen Stärken und Ressourcen, um Jugendliche bei der Berufsfindung zu beraten und bei Bewerbungen zu unterstützen.

Frau Flügge, Herr Nauert und Frau Peters berichten, wie über die beteiligten Vereine auf Jugendliche zugegangen und Hürden abgebaut werden. Angestrebt wird, dass die Vereine bei der Berufsberatung eine zentrale Rolle für ihre Mitglieder haben sollen.

Das Pilotprojekt soll nach einer Erprobungsphase auch für andere Vereine und Schulen offen stehen.

6. gemeinsame Sitzung des Sportausschusses und des Sportstättenbeirates der Stadt Speyer am 06.09.2011

Niederschrift des Tagesordnungspunktes Nr. 2

Gegenstand: Investitionszuschüsse für Sportvereine 2011
Vorlage: 0568/2011

Die Vorlage ist dieser Teilniederschrift beigelegt und Bestandteil des Beschlusses.

Frau Wöhlert erklärt, dass sie Mitglied des TSV Speyer ist und deshalb an der Abstimmung zu diesem Tagesordnungspunkt nicht teilnehmen wird.

Herr Czerny möchte wissen, ob bei Anträgen zu Heizungssanierungen auch Energiesparmaßnahmen Berücksichtigung finden.

Herr Zimmermann verweist auf die Energieberatung des Sportbundes. Das Vorhaben des TSV wurde bei einem Ortstermin, an dem der Sportbund, der Sportkreisvorsitzende und die Stadtverwaltung teilnahmen, geprüft und als förderfähig eingestuft.

Der Sportstättenbeirat fasst einstimmig bei einer Enthaltung folgenden

Beschluss:

Dem TSV Speyer wird für die Sanierung der Heizungsanlage und die Dachsanierung der Umkleieräume ein Investitionszuschuss in Höhe von 6.122,80 € gewährt.

6. gemeinsame Sitzung des Sportausschusses und des Sportstättenbeirates der Stadt Speyer am 06.09.2011

Niederschrift des Tagesordnungspunktes Nr. 3

Gegenstand: Vergabe der Sportfördermittel 2011
Vorlage: 0569/2011

Die Vorlage ist dieser Teilniederschrift beigelegt und Bestandteil des Beschlusses.

Die Vorsitzende erläutert anhand der Sitzungsvorlage die Aufschlüsselung der Sportfördermittel.

Herr Zimmermann bestätigt die Prüfung der Belege, die für die vereinseigenen Anlagen vorzulegen sind. Deutlich wurde dabei, dass die Entwicklung der Energiekosten nicht einheitlich verläuft. Einige Vereine hatten höhere Unkosten zu tragen, bei anderen konnte eine Minderung festgestellt werden.

Frau Weber fragt, weshalb der Betriebskostenzuschuss für den AV 03 deutlich höher ausfällt als bei anderen Vereinen.

Herr Regenauer erklärt, dass dafür die Anzahl und Größe der sportlichen Anlagen (Ringerhalle, Kegelanlage, Boxerhalle, Gewichtheberaum) ausschlaggebend ist.

Herr Sprau teilt mit, dass der Vorsitzende des Wassersportvereins, Herr Flöser, dem Stadtsportverband den unzureichenden Ausgleich für die Bädernutzung dargelegt hat.

Frau Kabs schlägt vor, dem Wassersportverein Gelegenheit zu geben, in der nächsten Sitzung des Sportausschusses über seine Arbeit zu berichten.

Der Sportausschuss fasst einstimmig und ohne Enthaltung folgenden

Beschluss:

Die Unterstützung der Arbeit der Sportvereine für das Jahr 2011 erfolgt gemäß der in der Sitzungsvorlage dargestellten Aufstellung.

6. gemeinsame Sitzung des Sportausschusses und des Sportstättenbeirates der Stadt Speyer am 06.09.2011

Niederschrift des Tagesordnungspunktes Nr. 4

Gegenstand: Verschiedenes

Herr Sprau berichtet, dass Herr Seither, der Referendar am Schwerd-Gymnasium war, zu Beginn des Schuljahres in Koblenz eine Planstelle als Sportlehrer erhalten hat. Herr Seither hat im Schwerd-Gymnasium eine sehr gute Arbeit geleistet und stellt ein wichtiges Bindeglied zwischen den örtlichen Vereinen und dem Schulsport dar. Er ist Landestrainer im Basketballverband sowie als Judotrainer aktiv. Herr Sprau bittet, gemeinsam darauf hinzuwirken, dass Herr Seither ab dem Schuljahr 2012/2013 an das Doppelgymnasium versetzt wird. Es wurden bereits von verschiedenen Seiten Gespräche mit der ADD geführt, bisher allerdings noch nicht mit dem gewünschten Erfolg.

Herr Regenauer möchte wissen, ob eine Teilnahme der Stadt Speyer am Entschuldungsfonds des Landes Auswirkungen auf die Gewährung der Sportfördermittel haben wird.

Die Vorsitzende weist darauf hin, dass zunächst der Stadtrat über die Teilnahme entscheiden muss und anschließend über die Ausgestaltung des Entschuldungsfonds zu reden sein wird. Dabei sollten die von den Vereinen erbrachten Leistungen und die hohe soziale Bedeutung ihrer Arbeit Berücksichtigung finden. Es wird sich aber nicht vermeiden lassen, bei der einen oder anderen freiwilligen Leistung über Einschnitte zu diskutieren.

6. gemeinsame Sitzung des Sportausschusses und des Sportstättenbeirates der
Stadt Speyer am 06.09.2011

6. gemeinsame Sitzung des Sportausschusses und des Sportstättenbeirates
06.09.2011 **Monika Kabs**

Hinweis: Diese Seite bitte nicht löschen! Enthält wichtige Seriendruck-Platzhalter für das
Gesamtdokument!